



***Rigi - auf Sicht!***

Vereinigung zum Schutze des Rigigebietes

Silvio Covi, Leiter *Rigi - auf Sicht!*

Dezember 2025

## **Jahresbericht *Rigi – auf Sicht!* 2025 Pflanzenschutzgebiet Rigi**



### **1. Einleitung**

Der vorliegende Jahresbericht basiert auf der Leistungsvereinbarung vom 25. Februar 2004 mit dem Amt für Natur und Landschaftsschutz über die Aufsichtstätigkeit der Pro Rigi im Pflanzenschutzgebiet der Rigi sowie diversen Abmachungen mit der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (Iawa), Abteilung Natur, Jagd und Fischerei (NJF), Kanton Luzern, sowie dem Amt für Wald und Natur (AWN), Kanton Schwyz. Die *Rigi – auf Sicht!* (früher «Wacht») ist auf der Fläche des gesamten Rigigebietes mit einem speziellen Augenmerk auf die ausgeschiedenen Schutzgebiete unterwegs. Dabei sollen die Rigi-Besucher über die im Gebiet vorhandenen Naturwerte und deren Empfindlichkeit informiert und zu angepasstem Verhalten bzw. zur Rücksichtnahme motiviert werden. Spezielle Beobachtungen, Schäden oder Missstände werden den zuständigen Stellen gemeldet bzw. über spezielle Melde-Apps für Pflanzen und Tiere erfasst.

Im Interesse einer einheitlichen Rapportierung hat die *auf Sicht!* der Pro Rigi ein **Google-Formular mit insgesamt 19 Fragen** entwickelt, das auf der Homepage abgerufen werden kann ([auf Sicht!: Pro Rigi](#)). Damit

wird jeder Aufsichts-Gang detailliert dokumentiert. Die nachfolgenden grafischen Auswertungen erfolgten automatisiert nach Google-Standard.

Hervorzuheben ist einleitend noch die Tatsache, dass die Einführung der Melde-Apps «FlorApp» und «InvasivApp» von Infoflora vom Frühjahr 2024 im Frühjahr 2025 nochmals anlässlich einer ganztägigen Weiterbildungsveranstaltung vertieft sowie die App «NaturaList» für Tier- und Insektenmeldungen neu instruiert wurden. Damit werden die Meldungen in nationalen, zentralen Datenbanken gespeichert und landen nicht mehr in einem Pro-Rigi - internen Datenfriedhof.

Die Liste der aktiven Wächter:innen umfasst Ende 2025 rund 40 Personen, von denen 34 aktiv unterwegs waren. Herzlichen Dank an alle, die sich für die Aktivitäten der Pro Rigi immer wieder mit sehr viel Herzblut einsetz(t)en.

## 2. Chronologie 2025 der *Rigi – auf Sicht!*

15.01.2025	Versand Jahresprogramm / Weiterbildungen 2025 an alle Personen der <i>Rigi – auf Sicht!</i>
27.02.2025	Versand überarbeitetes Google-Rapportformular
29.03.2025	Einführungskurs mit praktischen Übungen in die App NaturaList durch Samuel Wechsler / Martin Käch (Vogelwarte Sempach) am Vormittag (25 Teilnehmer:innen) und Vertiefungskurs in die Anwendung von Infoflora bzw. FlorApp und InvasivApp durch Sarah Ettlín (Infoflora) und Elisabeth Danner am Nachmittag (23 Teilnehmer:innen)
19.04.2025	Botanische Exkursion mit ca. <i>Rigi - 20 auf-Sichts!</i> -Personen geleitet von David Beeler (Pro Rigi Exkursionsleiter) mit Bericht in der Lokalpresse.
04.05.2025	Exkursion Meggerwald und Besuch des Infotags des Vereins «Vielfalter» im Wagenmoos; Die Exkursion musste leider kurzfristig wegen stürmischem Regenwetter abgesagt werden
25.07.2025	Aufruf an alle der <i>Rigi - auf Sicht!</i> betr. speziellem Augenmerk auf den Japankäfer
11.10.2025	Besuch der Weiterbildungsveranstaltung von Lawa in Sursee für Naturschutz-Betreuungspersonen mit 12 Personen der <i>Rigi - auf Sicht!</i>
26.09.2025	Einführung ins Thema Vogelzug; Vortrag von Martin Käch; 16 Teilnehmer:innen
04.10.2025	EuroBirdwatch 2025 (Bird Life) auf Alp Schild; Ca. 20 Besucher:innen der <i>Rigi - auf Sicht!</i>
26.11.2025	Jahresversammlung <i>Rigi – auf Sicht!</i> mit Jahresrückblick der Aktivitäten an der Rigi und dem Rossberg mit 26 Teilnehmer:innen.
03.12.2025	Schlussbericht z.Hd. der Auftraggeber lawa Luzern und AWN Schwyz

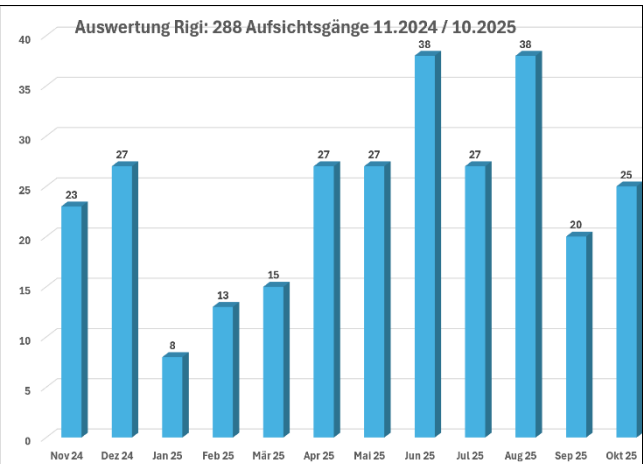
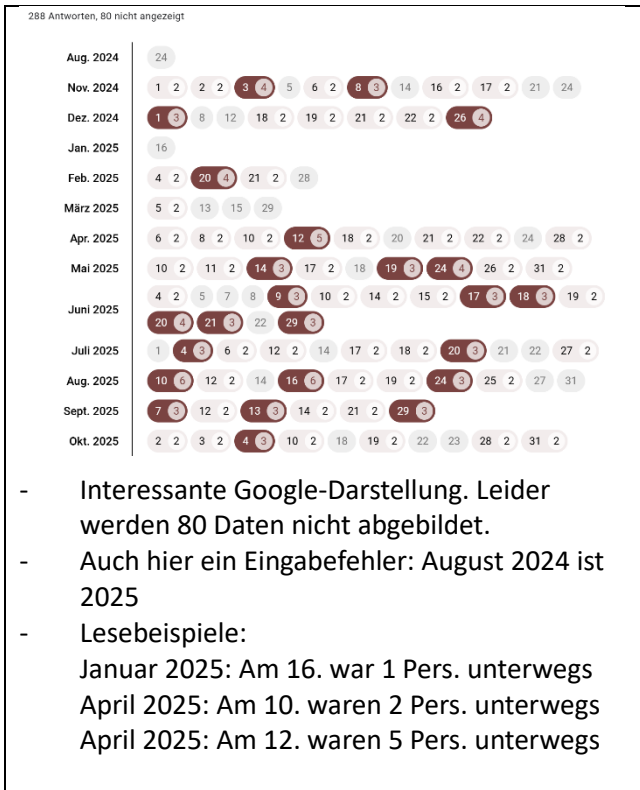
## 3. Klimatischer Rückblick Herbst 2024 / Herbst 2025

Der ausführliche klimatische Rückblick kann in den Klimabulletins und MeteoSchweiz-Blog von Meteo Schweiz eingesehen werden ([Publikationen - MeteoSchweiz](#)). In den Blogs und Bulletins werden die Monate einzeln und die Jahreszeiten zusammengefasst beschrieben.

Besonders spannend ist der interaktive Klimamonitor (Abb. 1), auf dem die Szenarien pro Monat für die verschiedenen Regionen der Schweiz abgerufen werden können.

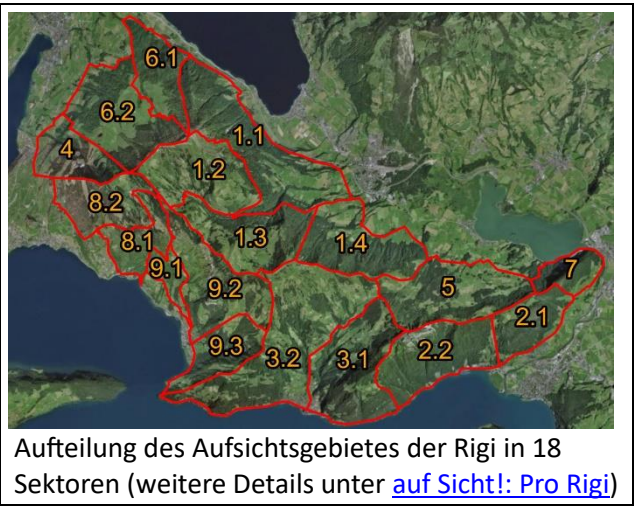
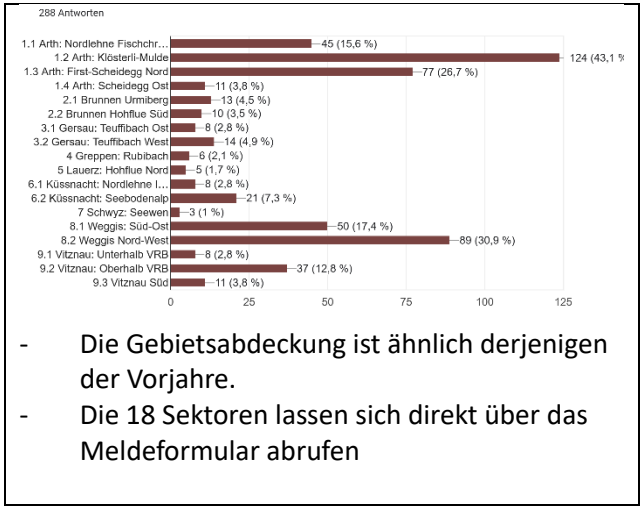


## 4.2. Präsenz im Gebiet: Daten der 288 auf Sicht! - Gänge



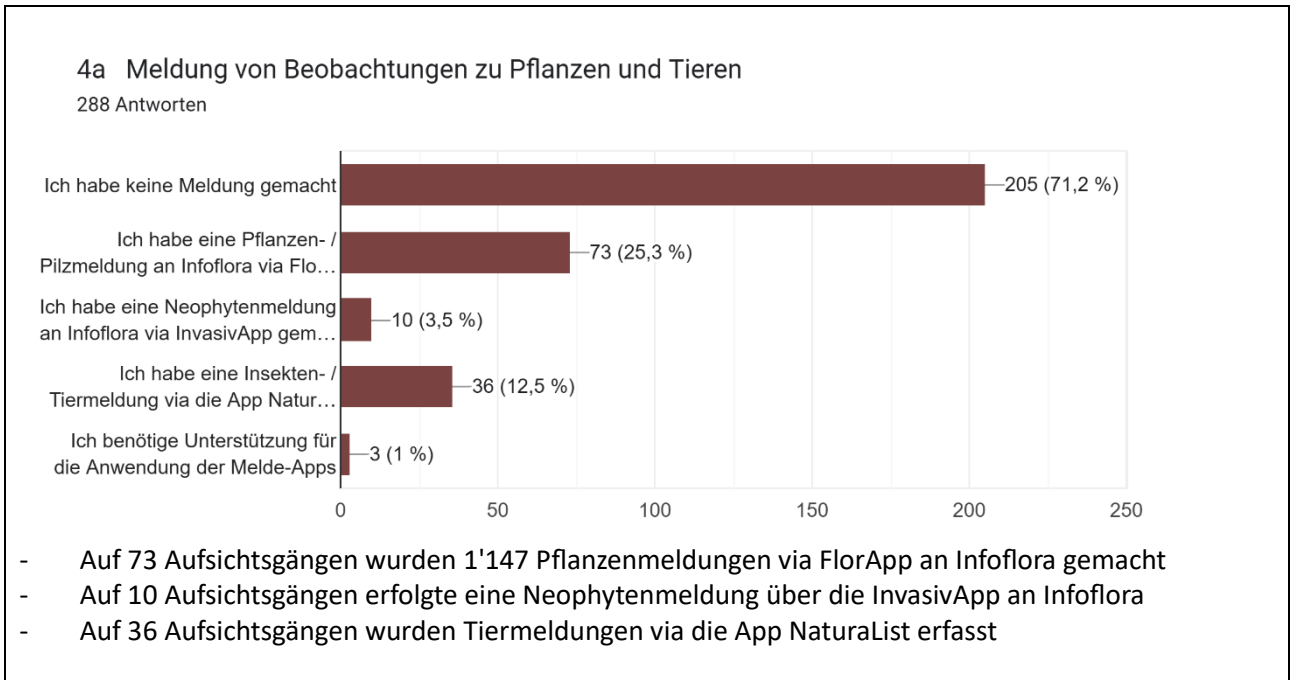
- Excel-Auswertung:
- Aufteilung der Aufsichtsgänge auf die einzelnen Monate
  - Eine witterungsbedingte Präsenz ist sichtbar
  - Spitzenmonate 2025 waren der Juni und August mit je 38 Aufsichtsgängen

## 4.3. Begangene Sektoren



Die grafische Auswertung links zeigt die Häufigkeit der jeweils begangenen Sektoren. Im Durchschnitt hielten sich die Wächter:innen in 1.9 Sektoren pro Wachtgang auf (gleich wie 2024). Ebenso liegen die Schwerpunkte wie im Vorjahr in Weggis und Arth, was auf die Ankunfts-Stationen der Bahnen (LWK, VRB und ARS) zurückzuführen ist. Viele Wachtgänge starten oder enden dort und betreffen den Raum Rigi Kaltbad – Chänzeli – Staffel – Rigi Kulm – Wölfertschen – Klösterli – Rigi First – Rigi Scheidegg. Insgesamt belegen die FlorApp-Meldungen, dass die Wachtgänge mit wenigen Ausnahmen gut über die ganze Rigi verteilt sind (siehe unten).

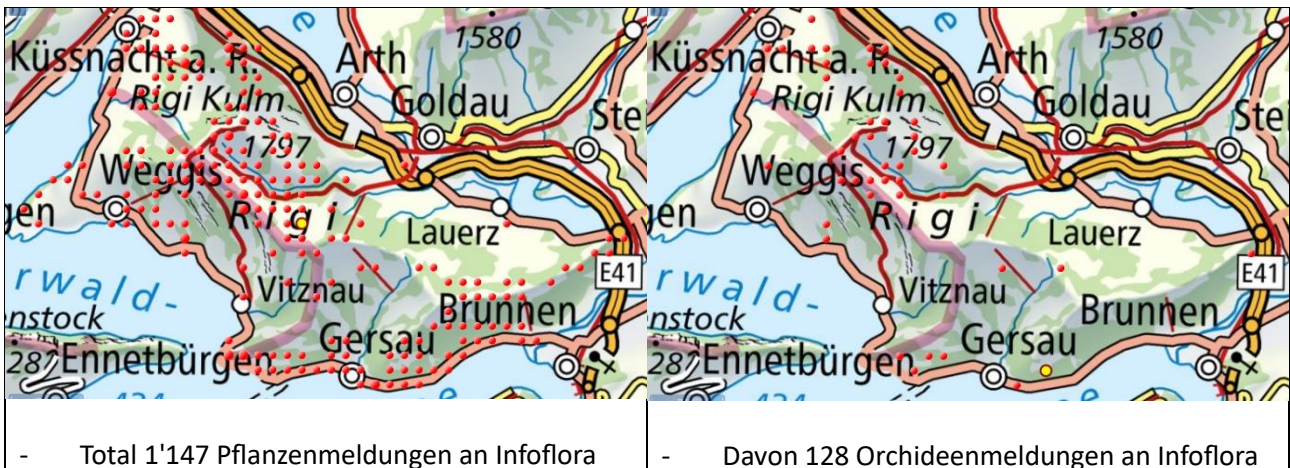
#### 4.4. Meldungen von Tier- und Pflanzenbeobachtungen



#### 4.5. Meldungen von Pflanzenbeobachtungen an Infoflora via FlorApp

Flor App wurde im Frühjahr 2024 instruiert. Ein Wiederholungs- und Vertiefungskurs fand am 29.03.2025 mit 23 Teilnehmer:innen statt. Die Auswertung der Meldungen ist über das Online-Feldbuch von Infoflora problemlos möglich.

Kartenausschnitte Online-Feldbuch Infoflora des Projektes Rigi der Rigi - auf Sicht! Periode 01.11.2024 bis 31.10.2025:



#### 4.6. Textmeldungen

Nebst den Fragestellungen, die grafisch ausgewertet werden können, gibt es die Möglichkeit, zusätzliche Textmeldungen zu machen. Diese sind insbesondere dann von Bedeutung, wenn sie beim Leiter der Rigi - auf Sicht! einen Handlungsbedarf auslösen sollen. Andererseits sind es oftmals auch persönliche Feststellungen, die den Rapportierenden wichtig sind. Die Auswertung der über 170 Textmeldungen ist aufwändig.

Tabelle mit den Fragestellungen und der jeweiligen Anzahl Textmeldungen:

Frage Nr.	Thema der Frage	Anzahl Textmeldungen (172)
4b	Spezielle Beobachtung zu Pflanzen / Pilze	38
4c	Spezielle Beobachtung zu Säugetiere / Vögel	27
4d	Spezielle Beobachtung zu Insekten / Amphibien	11
5b	Spezielle Beobachtung zu Menschen	36
6	Alp / Landwirtschaft	16
7b	Infrastruktur / Verkehr	19
8	Landschaft / Wald / Gewässer	10
9	Schutzobjekte	6
10b	Rückmeldung an Leiter <i>auf Sicht!</i>	9

#### 4.7. Textmeldungen zu Pflanzen und Pilzen

Insgesamt wurden 38 Textmeldungen zu Pflanzen und Pilzen gemacht. Nachfolgend ein Auszug:

08.11.2024	Pilz: Grauer Leistling, erst das zweite Mal gefunden, einmal in Goldau
14.11.2024	2 Erstmeldungen für das Gebiet Gersau: Blutroter Storchschnabel, Schwarzer Nachtschatten Pilze: Saftlinge (nicht genauer bestimmt)
02.02.2025	Becherförmiger Haargallertpilz (Guepiniopsis buccina) (Rote Liste: VU, erster Fund Zentralschweiz seit 1968)
06.04.2025	Neophyten: Grossblütige Wallwurz / Kaukasus-Vergissmeinnicht zwei typ. Pflanzen, die durch Gartenabfälle im Wald gelandet sind und sich dort nun ausbreiten.
19.05.2025	Neumeldung: mehrere Standorte Buchenfarn (Phegopteris connectilis), Eichenfarn (seit 2001), Tannenbärlapp (seit 1982 H. Wolff), Berg-Baldrian (Neumeldung)
26.05.2025	Klappertopfwiese bei Vorder Langegg, an Seebodenstrasse mit ca. 20 Fleischfarbenen Knabenkräutern (Dactylorhiza incarnata), Neumeldung in diesem 5x5km-Quadrat. 10 weitere Orchideenarten in den 3 Hangrieden unterhalb Seebodenalp, u.a. Fliegenragwurz
10.06.2025	Viel Berufskraut auf Wiese bei Platten ob Vitznau, 3 Säcke eingesammelt und entsorgt.
14.06.2025	Beim Höreli sehr viele Frauenschuh
14.07.2025	Neue Orchideenart entdeckt: Pyramidenorchis (Anacamptis pyramidalis), nach Gespräch mit Älpler Roli Schindler darf ich am Samstag den Hag einen halben Meter weiter reinstecken.
12.07.2025	Edelweiss (neue Stelle), Mondraute, Tannen-Bärlapp, Frühlingsmiere Spitzorchis: Das Zurückstecken des Weidehag war erfolgreich, die Kühe konnten sie nicht abfressen
16.08.2025	Pyramidenorchis nicht mehr sichtbar; Schnittlauch (seit 1981 nicht mehr gemeldet), Moorenzian (seit 1950 nicht mehr gemeldet) Falscher Satansröhrling, Gezonter Duftstacheling, Rasiger Purpurschneckling, alles Arten VU oder NT
25.08.2025	Am Gratweg wurde der weisse Schwalbenwurz Enzian abgerissen und einfach liegen gelassen
02.10.2025	Deutscher Enzian (die 10. Enziansorte, die ich auf der Rigi gesehen habe)

#### 4.8. Textmeldungen zu Säugetieren und Vögeln

Die Melde-App NaturaList wurde am Kurs 29.03.2025 mit 25 Teilnehmer:innen instruiert. Die Auswertungen sind relativ aufwändig und müssen bei der Vogelwarte bestellt werden. Die Auswertung der Vögel zeigte, dass 10 Pro Rigi *auf Sicht!* – *Personen* insgesamt 166 Vögel gemeldet haben.

Für diesen Jahresbericht begnügen wir uns mit einem Auszug aus den 27 Google-Formular-Textmeldungen:

21.12.2024	Steinadler über dem Dossen im Wind, spektakulär
06.04.2025	Bluthänfling bei Floralpina; Schwarzmilan ist zurück.
10.04.2025	Birkhähne auf dem Dossen aktiv

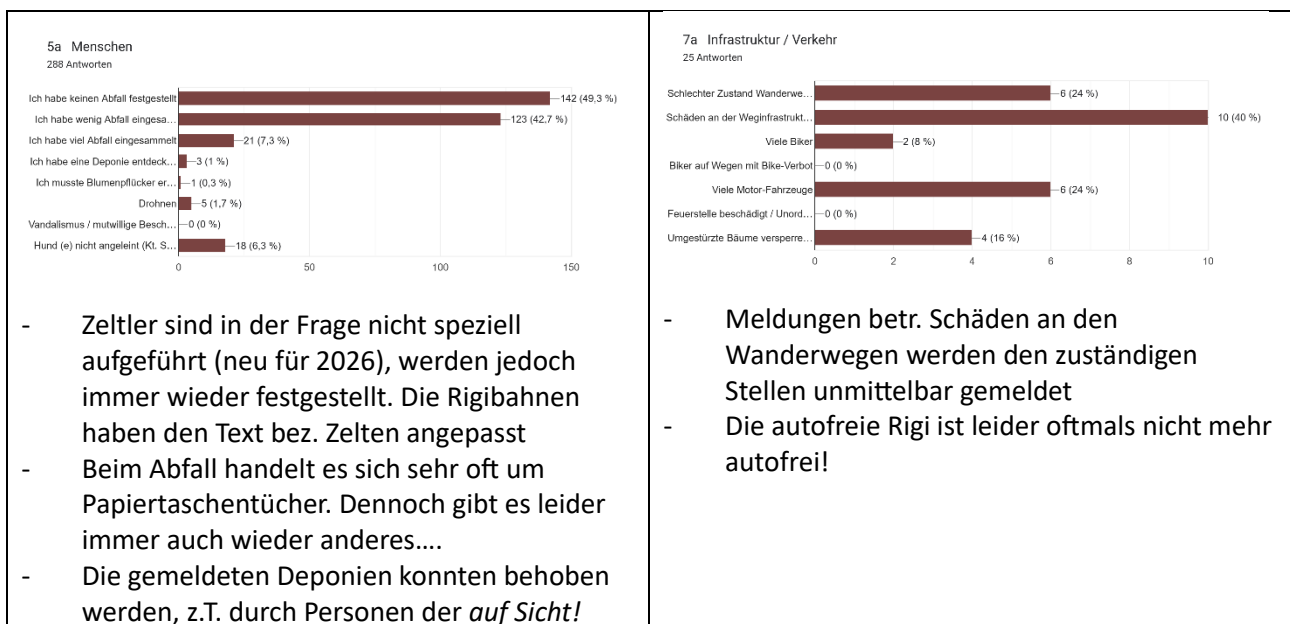
24.04.2025	Grosse Gruppe Gämsen auf der Zingel-Alp
05.06.2025	Viele Vögel gehört. Ich kenn die Vögel zu wenig
04.09.2025	Hirschschädel auf Weg kurz nach Hotel Hirschen gegen Wölfertschen
07.09.2025	Intensiver Zug von Rauch- und Mehlschwalben, 5 Rohrweihen
13.10.2025	Im Zingelgebiet 30 - 40 Gämsen mit Jungtieren; Birkhühner

#### 4.9. Textmeldungen zu Insekten und Amphibien

Es gab 11 Textmeldungen via Google-Formular. Auszug:

05.06.2025	Heustücke mit vielen Schmetterlingen
12.07.2025	Paarung Grosses Ochsenauge (Maniola Jurtina)
16.08.2025	Brauner Feuerfalter, Wandergelbling (Postillon)
24.08.2025	Russischer Bär (Nachtfalter) und Raupe des Lattich-Mönchs

#### 4.10. Menschen und Infrastruktur / Verkehr



#### 4.11. Textmeldungen zu Menschen

Zur Frage «Menschen» gab es 36 Textantworten via Google-Formular. Auszug:

02.11.2024	Zeltler unterhalb Rigi Kulm zwischen Zingel Alp und Kulm
08.04.2025	<p>Ganzen Lützelauerbach abmarschiert: Petflaschen und Papier eingesammelt In der Nähe von Bodenbergl: Traktorpneu, Plastikschräuche, verrosteter Stacheldraht und ein verrostetes Fass. Versuche dies von der Bodenberglkurve her einzusammeln und mit Auto zu entsorgen.</p> <p>Unterhalb der Heiligkreuzkapelle: Plastikrohre (3 Meter lang). Habe sie zur RigiStrasse getragen und werde sie abholen und entsorgen.</p> <p>Bei der Heiligkreuzkapelle wurden die Holzabschränkungen ersetzt. Ein Teil der alten Zäune wurde über die Fluh geworfen. Es liegen ca. 12 Holzlatten und Pflöcke unten an der Felswand.</p>

18.04.2025	Batterien, Plastik, Düngersäcke, Dosen z.T. uralte Ware bei Unterrenngg unterhalb Wanderweg, ich durfte die zwei Säcke an Bauer (Dani Reichlin) vom Unterrenngg abgeben, der es entsorgen wird, danke!
15.05.2025	Häufig Zelte auf dem Dossen: Birkhähne ziehen sich bereits in geschütztere Zonen zurück. Empfehlung "Wildcampen" überdenken: z.B. Zeltmöglichkeiten mit Infrastruktur (WC) an 2 - 3 Standorten anbieten, ansonsten Zeltverbot.
14.06.2025	Beschallung mit Boombox von Minigolfern
01.07.2025	Zeltler unterhalb Antenne Rigi-Kulm, war schon spät (20 Uhr) deshalb wohl kein Problem, siehe auch: <a href="https://www.martinhochuli.com/2016/09/zelten-auf-der-rigi/">https://www.martinhochuli.com/2016/09/zelten-auf-der-rigi/</a>
16.08.2025	Zeltende Personen, unterhalb Rigi-Kulm zwischen Zingel-Alp und Rigi-Kulm am frühen Morgen
16.08.2025	Hundehalter drauf hingewiesen, Hundekot zusammen zu nehmen

#### 4.12. Textmeldungen zu Infrastruktur / Verkehr

Zur Frage «Infrastruktur / Verkehr » gab es 19 Textantworten via Google-Formular. Auszug:

12.04.2025	Starke Trittschäden auf Weiden/Wiesen neben den Wanderwegen zwischen Kulmkapelle und Kulm. Ob sich die Vegetation da wohl wieder erholt? Vielleicht ist ein Besucherlenkung nötig.
14.06.2025	Bahnborde der VRB sind bis nach Mittlerschwanden bereits ratzekahl getrimmt!! Wie sollen sich so z.B. Orchideen absamen? Da wirkt das Metallschild zur Förderung der Zauneidechse geradezu wie eine Farce.
20.06.2025	Man spürt die zahlreichen Bauarbeiten auf der Rigi, es sind immer wieder LKWs insbesondere auf der Strasse zwischen Chlöschterli und Fruttli unterwegs

#### 4.13. Textmeldungen zu Alp / Landwirtschaft

Zur Frage «Alp / Landwirtschaft » gab es 16 Textantworten via Google-Formular. Auszug:

28.01.2025	Grosser abgestellter Wohnwagen beim Oberurmi, unter dem Oberurmi ein parkierter Geländewagen an einem Baum abgestellt
14.06.2025	Bei der Alphütte Horrick wird wieder gebaggert ( ich werde es weiter beobachten)
18.07.2025	Hinter der Horrickhütte wird ein Viehpfad zu einem befahrbaren Weg ausgebaut. Ob das legal ist weiss ich nicht. Baugesuch war nie im Amtsblatt
12.08.2025	Brombeerbüsche in artenreichen, wertvollen Weiden (u.a. mit Herbstwendelähren). Bauer Thomas Reichlin kommt zeitlich nicht dazu, zuviel Land. Ich schlage es nochmals dem Vorstand vor, dass man doch mal dort einen Arbeits-Einsatz macht.
30.08.2025	Bei untere Föhnenberge (Klettergarten) sticht wiederum der Maschinenpark ins Auge, ca. 40 alte und noch gebrauchte Landwirtschaftsgeräte, Autos, Wohnwagen, alte Velos, Alteisen stehen an der Strasse, im Wald, am Waldrand verstreut ("Feckerordnung").

#### 4.14. Textmeldungen zu Landschaft / Wald / Gewässer

Zur Frage «Landschaft / Wald / Gewässer » gab es 10 Textantworten via Google-Formular. Auszug:

24.12.2024	Traumhaft verschneite Landschaft
08.04.2025	Im Lützelauerbach befindet sich viel Holz. Umgestürzte Bäume und Äste.
17.06.2025	Habe 9 Stunden in den Heustücken gearbeitet. Wiese rechts Farn ausgerissen und am Waldrand Dornen ausgegraben (3 Stunden). Wiese links Farn ausgerissen und Dornen ausgegraben. Kleine Bäumchen ausgerissen. (4 Stunden). Berufskraut Wissiflustration, 1 Stunde ausgerissen. Marsch ca. 1 Stunde.

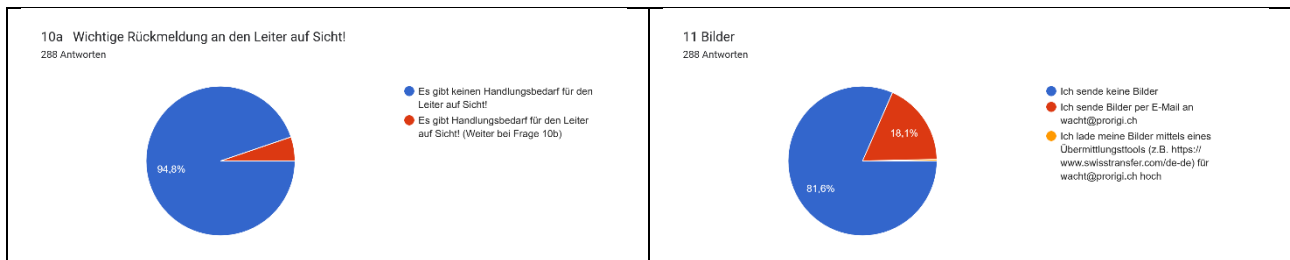
#### 4.15. Textmeldungen zu Schutzobjekte

Zur Frage «Schutzobjekte » gab es 6 Textantworten. Auszug:

08.11.2024	Im Hangried unterhalb Seebodenalp wurde ein Graben aufgemacht (ohne maschinelle Hilfe). An besagter Stelle hatte es letzten Vorsommer einen herrlichen Bestand Traunsteiners Knabenkraut (nässeliebende Orchidee). Nun werden dort Sickersteine gelegt. Ich bin kritisch, ob dies nicht schädlich für die Spezialisten unter den Pflanzen ist. Weiter oben fand ich auf der Querstrasse zum Brünnelirank eine Beige Plastikrohre? Koordinaten des Sickergrabens: .....
19.12.2024	Wanderer in Wildruhezone "ertappt"
14.05.2025	3 Stunden Chestenweid: 1h Goldruten (Schützenhaus und unterste Wiese rechts), sowie alle Wiesen rechts des Wanderwegs von Adlerfarn entledigt.
19.05.2025	2 historische Schilder bei der Alp Ober Stock

#### 4.16. Wichtige Rückmeldung an den Leiter *auf Sicht!* und Bilder

Es gab keine zusätzlichen, wichtige Rückmeldungen, die nicht schon in den Textantworten enthalten waren. Insgesamt wurden wie 2024 rund 150 Bilder zugestellt.



## 5. Bildimpressionen der Wachtgänge

Kleiner Eindruck über die 150 zugestellten Bilder:



16.11.2024: Züggelenflue



16.11.2024: Renggen; Blick nach Lauerz



16.11.2024: Zunderschwamm



07.12.2024: Autopark Föhnbergen



07.12.2024: Violetter Gallertbecher



07.02.2024: Maschinenpark Föhnbergen



19.01.2025: Eiserner Vorhang



24.12.2024: Baufällige Brücke  
Chestenweid



28.01.2025: Oberurmi; entsorgtes  
Auto



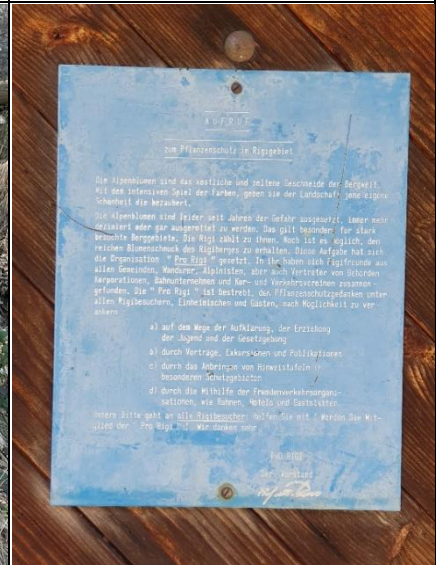
02.02.2025: Schmetterlingstramete



07.02.2025: Hundesäcklidepot beim  
WC Unterstetten (kein Robidog)



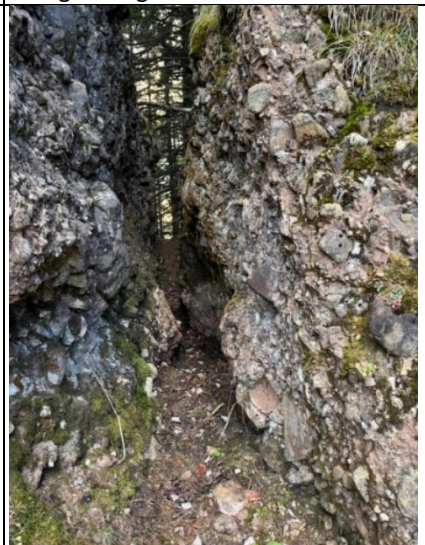
05.03.2025: Unterhaltsbedarf am  
Steiglenweg



19.05.2025: Historischer Aufruf der  
Pro Rigi; Alp Oberstock



24.05.2025: Deponie Hinter  
Dossen



11.11.2025: Deponie Hinter  
Dossen geräumt



14.06.2025: Zu früh gemähtes  
Bahnbord; Orchideenstandort



11.07.2025: Fichtenspargel



11.07.2025: Brauner Waldvogel



12.07.2025: Moosorchis



12.07.2025: Mondraute



12.07.2025: Edelweiss



12.07.2025: Spitzorchis /  
Pyramidenorchis



27.07.2025: Blutjohannisbeere



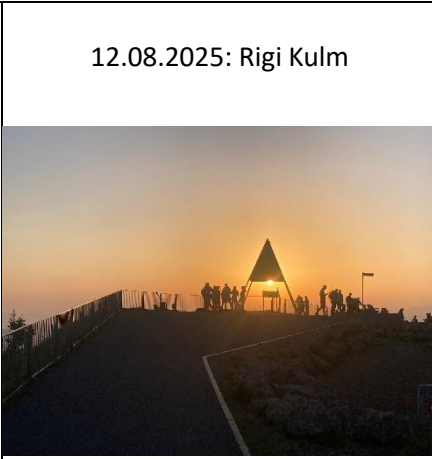
31.07.2025: Keulenbärlapp



12.08.2025: Herbstwendelähre



12.08.2025: Monduntergang



12.08.2025: Rigi Kulm



12.08.2025: Sonnenaufgang



12.08.2025: Behaarte Karde



04.10.2025: Deutscher Enzian



04.10.2025: Turmfalke im Spektiv



04.10.25: Aussicht vom Seenweg



04.10.2025: Alp Schild: Bird Watch Vogelzug

## 6. Jahresversammlung 22.11.2025

Die Jahresversammlung 2025 der *Rigi – auf Sicht!* fand am 22.11.2025 im Hotel Hirschen, Rigi Klösterli statt. Sie wurde von 26 Personen besucht. In den Jahresrückblicken «Rigi» und «Rossberg» konnte auf ein intensives Jahr zurückgeschaut werden. David Beeler präsentierte erneut spektakuläre Höhepunkte seiner über 30 Aufsichtsgänge zu Landschaft, Flora, Fauna, Funga und speziellen Entdeckungen. Den Abschluss der Versammlung bildeten administrative Themen und ein Ausblick auf 2026. Herzlichen Dank an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

## 7. Ausblick 2026

Das Google-Aufsicht-Formular hat sich bewährt. Es bedarf nur wenigen Anpassungen für 2026. Die Organisation der einzelnen attraktiven Weiterbildungstage 2025 war anspruchsvoll-aufwändig und es stellt sich für 2026 die Frage: «Wieviel wollen wir?»:

- Unbestritten ist eine botanische Exkursion im Frühjahr 2026
- Bei der Anwendung der Melde Apps bestehen teilweise noch gewisse Hemmschwellen, die durch gemeinsame Praxis abgebaut werden sollen
- Am 15.03.2026 findet die GV der pro Rigi im Seminarhotel FloraAlpina in Vitznau statt
- Am 30.05.2026 organisiert Pro Rigi auf Rigi Kaltbad erneut einen Tag der Natur, an dem Exkursionen zu den verschiedensten Themen angeboten werden und verschieden Personen der *Rigi - auf Sicht!* im Einsatz stehen
- Bei den Arbeitseinsätzen mit den Schulklassen auf der Chesteneweid im Mai und Juni ist die Unterstützung der *Rigi - auf Sicht!* sehr gefragt
- Gegen Ende November ist die Jahresversammlung 2026 vorgesehen.

Nicht Gegenstand dieses Berichtes ist die 2023 übernommene Zusatzaufgabe der Aufsicht im Bergsturzgebiet von Goldau (Rossberg). Diese ist Gegenstand eines separaten Jahresberichts. Diese wichtige Aufgabe wird von einer Kerngruppe von ca. 15 Personen *Rigi - auf Sicht!* - wahrgenommen.

## 8. Schlussbetrachtung und Dank

Mit Freude und Engagement hat die *Rigi - auf Sicht!* auch 2025 ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrgenommen. Mit Stolz blicken wir auf die Einführung und Anwendung der Melde-Apps FlorApp und NaturaList zurück. Dabei handelt es sich um einen wichtigen Meilenstein in der Erfassung von Beobachtungen, welche nicht mehr in einem vereinseigenen Datenfriedhof sondern in nationalen Datenbanken abgespeichert werden und für wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung stehen.

Einen sehr grossen Verdienst dabei hat David Beeler, unser wandelndes Lexikon für Flora, Fauna, Funga und vieles Mehr. Herzlichen Dank David, für das grosse Engagement und die wertvolle Unterstützung.

Gallus Bucher ist der beharrlichen «Chronist» unserer Tätigkeiten und Aktivitäten. Dadurch ist die Pro Rigi immer wieder im Boten der Urschweiz, dem Freien Schweizer, der Wochenzeitung und der RigiPost präsent.

Ein besonderer Dank geht auch an die Rigi-Bahnen, welche uns bei unseren Aktivitäten tatkräftig unterstützen. Dank den Jahres- und Tageskarten können wir unseren Auftrag jederzeit wahrnehmen und die Präsenz auf der Fläche sicherstellen.

Dank auch an die kantonalen Dienststellen, namentlich an Annemarie Sandor und Matthias Merki, für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung unseres Auftrags!

Silvio Covi, Leiter *Rigi – auf Sicht!* der Pro Rigi